

Kinder- und jugendfreundliche Stadt- und Verkehrsplanung

Vom Strohfeuer zur strukturellen Verankerung



Ralf Brand, Ph.D.



Klärung des Anspruchs

Eltern, Großeltern und andere Personen mit Sorgeaufgaben für K. & J.



Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, um deren ...

- Bedürfnisse, Sorgen, Wünsche zu verstehen
- Ideen und Vorschläge zu hören und (soweit möglich) zu berücksichtigen

+ Nutzung von Expertenwissen zugunsten von Kindern und Jugendlichen

= Kinder- und jugendfreundliche Stadt- und Verkehrsplanung

Klärung des Anspruchs

Eltern, Großeltern und andere Personen mit Sorgeaufgaben für K. & J.



Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, um deren ...

- Bedürfnisse, Sorgen, Wünsche zu verstehen
- Ideen und Vorschläge zu hören und (soweit möglich) zu berücksichtigen

+ Nutzung von Expertenwissen zugunsten von Kindern und Jugendlichen


= Kinder- und jugendfreundliche Stadt- und Verkehrsplanung


Die Zutaten

- Selbstverpflichtung & Kommunikation
- Kapazitäten in der Verwaltung
- Beteiligung / Ko-Kreation
- Integrierte Planung
- Indikatoren
- Strategische Allianzen
- Pilotprojekte

Selbstverpflichtung & Kommunikation

- Mission Statement
- Bekräftigung von ganz oben (Chefsache)
- Erwartung nähren
 - Nach innen (gesamte Verwaltung mitnehmen)
 - Nach außen (Presse, Eltern, Schulen, Re...
- Selbstbewusstes Stadtmarketing
- Zertifizierung (UNICEF www.childfriendlycities.org)
- Sprache, Slogans, Bilder, Geschichten
- Sichtbarkeit
 - Name und Gesicht, Adresse, Telefon, Email
 - Beschilderung, Kinderstraßen, ...
 - Information, Kinderlandkarte, ...

 METAMORPHOSIS

This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 723375

Worte machen Wirklichkeit. Windschutzscheibenbegriffe hinterfragen lernen

- Die Autofahrer: „Die Straße ist gesperrt“
- **Kinder und alle anderen: die Straße ist geöffnet und vom Autoverkehr befreit**
- Die Autofahrer: „Ein Parkplatz ist verloren gegangen“
- **Kinder und alle anderen: ein Parkplatz wird umgewandelt und z.B. Radabstellflächen sind gekommen, ein Baum wurde gepflanzt**
- Die Autofahrer und manche Journalisten: „Ein Radfahrer ist in eine sich plötzlich öffnende Autotür gefahren“
- **Alle anderen: „der Autofahrer hat ohne zu schauen die Tür geöffnet und einen Radfahrer verletzt“**

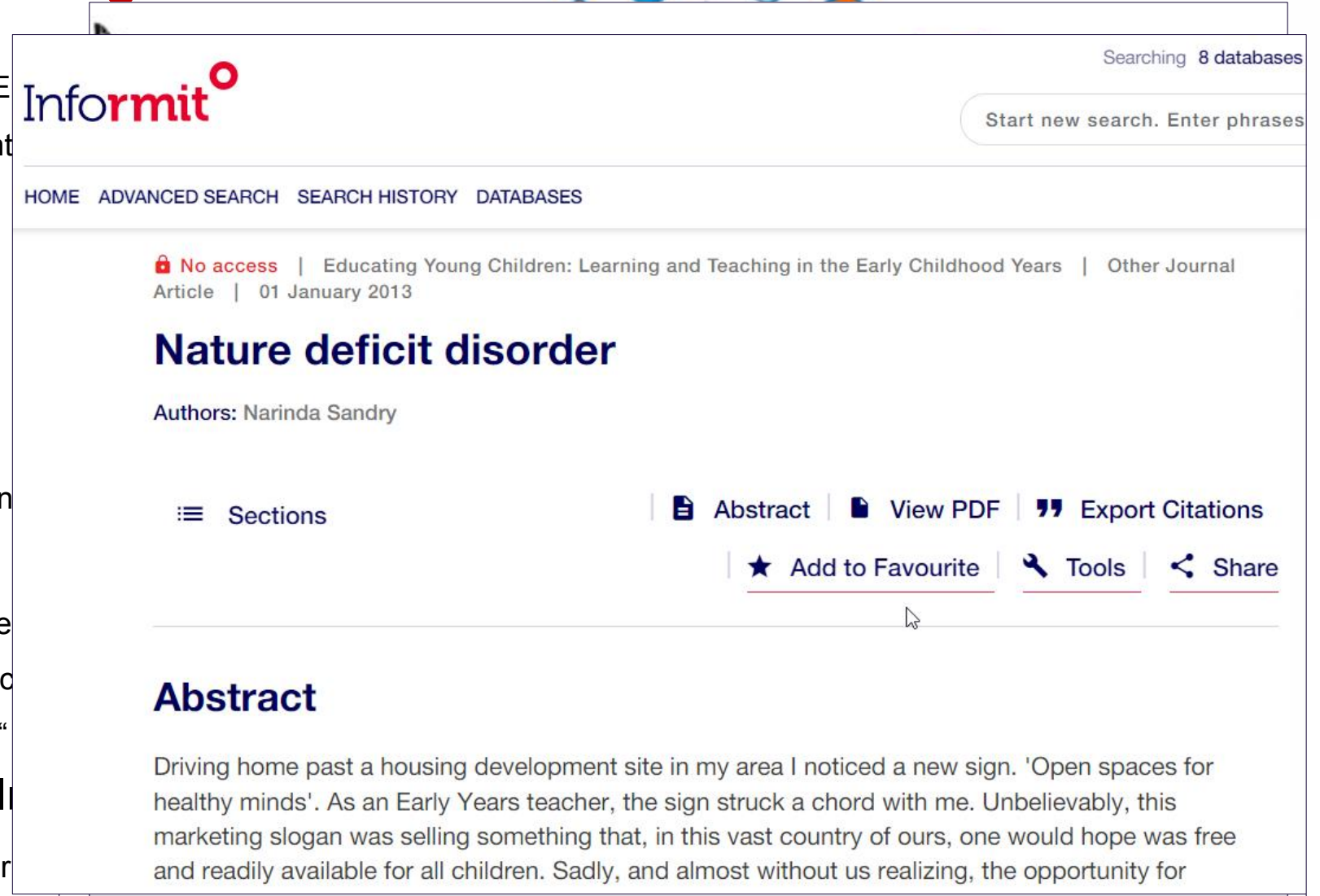
METAMORPHOSIS-PROJECT.EU

2022

Karl Reiter, Institut für Verkehrspädagogik IVP

Kapazitäten in der Verwaltung

- **Strukturen** (Verantwortlichkeiten und E
 - Amt für Kinder und Jugendliche (nicht
 - Amt für Bürgerbeteiligung
 - Kommunikation
 - Straßenverkehrsamt
 - ...
- **Interner Austausch** (regelmäßig!)
- **Budget** (auch Abschreibung von „versun
- **Know-How & Kompetenzen**
 - Weiterbildung, Überzeugung, Argume
 - Wissensmanagement (Literatur, Chec
 - Kritisches Hinterfragen und „Unlearn“
- **Interkommunale Vernetzung, I**
- **Materialien** (z.B. für Modellbau, Sicher



The screenshot shows the Informit website interface. At the top right, it says "Searching 8 databases". Below this is a search bar with the placeholder text "Start new search. Enter phrases". The navigation menu includes "HOME", "ADVANCED SEARCH", "SEARCH HISTORY", and "DATABASES". The main content area displays a search result for "Nature deficit disorder" by Narinda Sandry, dated 01 January 2013. The article is marked as "No access". Below the title, there are links for "Sections", "Abstract", "View PDF", "Export Citations", "Add to Favourite", "Tools", and "Share". The abstract text is partially visible, starting with "Driving home past a housing development site in my area I noticed a new sign. 'Open spaces for healthy minds'. As an Early Years teacher, the sign struck a chord with me. Unbelievably, this marketing slogan was selling something that, in this vast country of ours, one would hope was free and readily available for all children. Sadly, and almost without us realizing, the opportunity for

<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Collibrithalassinus001-edit.jpg>
<https://search.informit.org/olpui/10.939/01070046427945>

Beteiligung on

- Ko-Identifizierung

- Ko-Generierung

- Ko-Priorisierung

- Programme

- Dienstleistungen

- Infrastruktur;

- Digitale Angebote

- Budgets

- Ko-Umsetzung

- Ko-Evaluierung

- Vorbild DUH? Klagewelle?

Sie sind hier: [Start](#) > [Inhaltsverzeichnis BauGB](#) > **§ 3** Mail bei Änderungen

§ 3 - Baugesetzbuch (BauGB)

neugefasst durch B. v. 03.11.2017 [BGBl. I S. 3634](#); zuletzt geändert durch [Artikel 2 G. v. 04.01.2023 BGBl. I Nr. 6](#)
Geltung ab 01.07.1987; FNA: 213-1 [Bauwesen](#)
36 weitere Fassungen | wird in 254 Vorschriften zitiert

Erstes Kapitel Allgemeines Städtebaurecht
Erster Teil Bauleitplanung
Erster Abschnitt Allgemeine Vorschriften

§ 2a ← → § 4

§ 3 Beteiligung der Öffentlichkeit

§ 3 hat 5 frühere Fassungen und wird in 26 Vorschriften zitiert

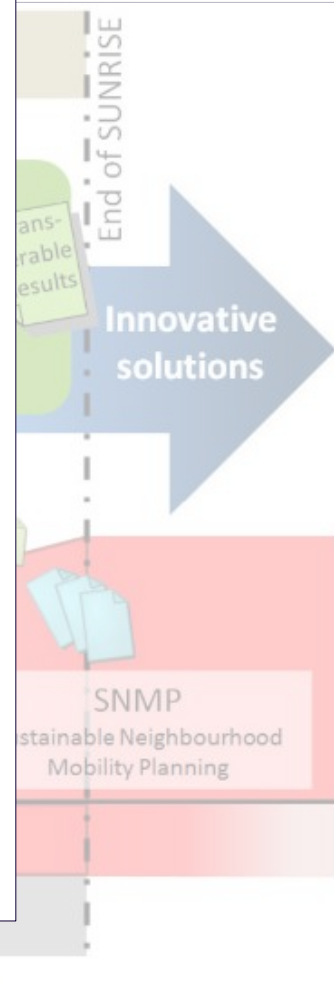
(1) ¹Die Öffentlichkeit ist möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. ²Auch **Kinder und Jugendliche** sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des Satzes 1. ³Von der Unterrichtung und Erörterung kann abgesehen werden, wenn

1. ein Bebauungsplan aufgestellt oder aufgehoben wird und sich dies auf das Plangebiet und die Nachbargelände nicht oder nur unwesentlich auswirkt oder
2. die Unterrichtung und Erörterung bereits zuvor auf anderer Grundlage erfolgt sind.

⁴An die Unterrichtung und Erörterung schließt sich das Verfahren nach Absatz 2 auch an, wenn die Erörterung zu einer Änderung der Planung führt.

<https://www.buzer.de/gesetz/114/a1175.htm>

* NIMD: Neighbourhood Mobility Dossier NMAP: Neighbourhood Mobility Action Plan



Integrierte Planung

- Strategischer, integrierter, langfristiger Verbesserungsprozess (VEP / SUMP)
 - Vorauss. verpflichtend für Großstädte bis 2025
- Change Management
- Klare politische Prioritäten inkl. Zielformulierung
- Verankerung von kinder- und jugendfreundlichen Themen
 - Mobilität (inkl. Wgebeziehungen, forgiving)
 - Wohnen
 - Erholung
 - Schule (inkl. Schulzuweisungen, ...)
 - Öffentliche Räume (inkl. Parks, Spielplätze, Grünflächen)
 - ...
- Berichtspflichten
- Evaluierung
- Ggf. Nachjustieren



https://www.eltis.org/sites/default/files/german_sump_guidelines_high_quality.pdf

Indikatoren (vom Bauchgefühl zu Fakten)

- Quantitativ (In Zahlen)
- Qualitativ (In Worten, Bildern und Karten (z.B. Angsträume))
- Expertendefiniert
- Betroffenendefiniert
- Datenerhebung
 - Minimum: Altersspezifische Erfassung
 - Crowd-Sourcing (Apps, Geh-Wege Check, Ping-if-you-care, ...)
- Datenanalyse und -darstellung (evtl. Kooperation mit Uni)
- Jährliche Berichterstattung mit Pressegespräch

Strategische Allianzen etablieren

- Stakeholder-“Kartierung“
 - Kinder & Jugendliche
 - Jugendzentren
 - Jugendpflege
 - Eltern
 - Schulen
 - Firmen
 - Kitas
 - Sportvereine
 - Musikschulen
 - Religionsgemeinschaften
 - Kidical Mass
 - ...
 - VCD
 - ADFC
 - Fuss e.V.
 - Fridays for Future & Co.
 - Lokalprominenz
 - ...
- Arbeitsstrukturen (Regelmäßige Treffen, Email Verteiler, Dokumentablage, Newsletter, Website, ...)

Pilotprojekte

- Positive Erfahrungen machen Lust auf mehr



<https://metamorphosis-project.eu/>



Kinder- und jugendfreundliche Stadt- und Verkehrsplanung

Vom Strohfeuer zur strukturellen Verankerung



Ralf Brand, Ph.D.

